



**Raphaelsklinik**

Eine Einrichtung der Alexianer  
und der Clemensschwwestern

Ausstellung

## ERBARMEN – DAS INNERSTE GEHEIMNIS GOTTES...

im Foyer der Raphaelsklinik vom 07.03. bis zum 21.04.2019



**RAPHAELSKLINIK MÜNSTER**  
AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS DER  
WESTFÄLISCHEN WILHELMS-UNIVERSITÄT

Loerstraße 23  
48143 Münster  
Tel.: (0251) 50 07-0  
Fax: (0251) 50 07-22 64  
info.raphaelsklinik@alexianer.de

Nähere Informationen finden Sie unter  
[www.raphaelsklinik.de](http://www.raphaelsklinik.de)



## Erbarmen – das innerste Geheimnis Gottes ...

Diese Ausstellung ist ein Projekt der Barmherzigen Schwestern – Clemensschwestern in Zusammenarbeit mit der Künstlerin Mechthild Weiling-Bäcker und dem Fotografen Tobias Klostermann.

Es gehört zu unserer Spiritualität als Barmherzige Schwestern, Funken dieses Geheimnisses Gottes im Leben zu entdecken, sie zu verinnerlichen und daraus zu handeln.

Im Gebet wollen wir unser Ohr für Seine Botschaft, unser Auge für Seine Sichtweise und unser Herz für Seine Barmherzigkeit schulen, damit wir lernen, in Seinem Sinne zu handeln.

Die Fotografien der Hände unserer Schwestern zeugen von diesem lebenslangen Prozess, Erbarmen zu üben. Wir hoffen, Sie mit diesen Bildern an der Spiritualität der Barmherzigkeit, die uns berührt und bewegt, teilhaben lassen zu können.

*„...Glücklich, die den kurzen Augenblick ihres Lebens nützen, um Erbarmen zu üben“*

*(Vinzenz von Paul)*



## Die Akteure

Die Gemeinschaft der **Barmherzigen Schwestern** wurde 1808 gegründet. Im Geiste von Vinzenz von Paul bildeten Clemens August Droste zu Vischering, Maria Alberti und vier weitere Frauen eine Lebens- und Glaubensgemeinschaft, mit dem Ziel, die Kranken in der Stadt zu pflegen. Nachdem sie 1820 die Pflege im Clemenshospital übernommen hatten, folgten viele Krankenhausgründungen. Über zwei Jahrhunderte sind Clemensschwestern in Krankenhäusern, Altenheimen, Kindergärten, Kinderheimen und im Hospiz tätig. Heute sind wir 250 Schwestern. Einige Schwestern sind noch in der Krankenpflege, im Hospiz wie in der sozialen und seelsorglichen Betreuung aktiv.

**Mechthild Weiling-Bäcker** wurde 1961 geboren und wuchs im Münsterland auf. Sie studierte Produkt-Design an der Fachhochschule Münster und machte dabei die ersten Erfahrungen im Bereich Illustration bei Prof. Hermann und Thea Ross. Seit 1999 arbeitet sie als freie Illustratorin für verschiedene Verlage im In- und Ausland.

Mechthild Weiling-Bäcker unterrichtet außerdem an der Katholischen Fachhochschule Münster im Bereich Wahrnehmen und Gestalten, engagiert sich als Künstlerin in Schulprojekten und leitet Mal-, Zeichen- und Modellierkurse. Die Künstlerin lebt mit ihrem Mann in Münster.

[weiling-baecker@web.de](mailto:weiling-baecker@web.de) | [www.illustratoren-organisation.de](http://www.illustratoren-organisation.de)

**Tobias Klostermann**, Jahrgang 1975, wuchs im Münsterland auf und war nach seinem Geographiestudium zunächst zehn Jahre lang als Projektingenieur in der Luftbildvermessung tätig. Seinen Job gab er Ende 2014 auf, um seitdem als freischaffender Fotograf und Autor zu arbeiten. Darüber hinaus studiert er seit 2015 Foto-Design am Institut für Ausbildung in bildender Kunst und Kunsttherapie (IBKK) in Bochum.

Seine fotografischen Arbeitsschwerpunkte sind Landschaften, Meeres- und Himmelstimmungen sowie künstlerische Luftaufnahmen, die er bei Gasballonfahrten macht, an denen er regelmäßig teilnimmt. Tobias Klostermann lebt mit seiner Familie in Münster.

[www.tobias-klostermann-fotografien.de](http://www.tobias-klostermann-fotografien.de)